



Schulleitung STS Blankenese

22.12.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

kurz vor den Weihnachtsferien wurde unser schulische Gemeinschaft durch verschiedene Vorfälle aufgerüttelt, die überhaupt nicht zur besinnlichen Vorweihnachtszeit gepasst und zu Maßnahmen und Regelungen geführt haben, die aktuell sachlich und auch emotional diskutiert werden.

Am letzten Freitag fanden drei Abteilungsversammlungen statt, in denen die Schulleitung den Schülerinnen und Schülern die Maßnahmen und Regelungen erläutert und Nachfragen beantwortet hat. In allen drei Versammlungen wurden kritische Haltungen deutlich. Insgesamt schätze ich die Veranstaltungen als konstruktive Fortsetzung des gemeinsamen Prozesses ein. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler haben deutlich gemacht, dass die Auseinandersetzung in den Klassen und Lerngruppen wichtiger Bestandteil des Prozesses ist und wir die Gespräche fortsetzen. Ich bitte Sie, auch in den Familien über Möglichkeiten zu sprechen, die Situation zu verbessern. Auf der nächsten SR-Sitzung im Januar wird es zu einer ersten Bündelung der Lösungsvorschläge kommen. Auf der letzten Sitzung des Elternrats wurde ebenfalls intensiv über das Thema diskutiert und die Mitglieder des Elternrats haben ihre Unterstützung zugesichert. Insgesamt stimmt mich dieser beginnende Prozess hoffnungsfroh, dass es uns gemeinsam gelingen wird, wieder zu einem Zusammenleben zu finden, das unserem Leitbild und unseren Leitsätzen gerecht wird.

Wir hatten uns ab diesem Schuljahr vorgenommen, das Positive mehr in den Blick zu nehmen und zu stärken. Auch wenn es bei der Häufung der Vorfälle in den letzten Wochen etwas schwerer gefallen ist, bin ich weiterhin überzeugt, dass sich das positive Verhalten der großen Mehrheit unserer Schülerinnen und Schüler durchsetzen und unser Gemeinschaftsgefühl stärken wird. Veranstaltungen wie das Weihnachtskonzert der Streetband und des Oberstufenchors am Mittwoch und das Weihnachtssingen der Schulleitung am letzten Schultag für alle Schülerinnen und Schüler und Kolleginnen und Kollegen haben für gemeinsame positive Erlebnisse gesorgt.

Ich wünsche euch und Ihnen frohe Weihnachten, eine besinnliche und erholsame Ferienzeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleibt und bleiben Sie gesund.





Liebe Eltern und insgesamt liebe Schulgemeinschaft unserer Stadtteilschule Blankenese!

Die Nachrichten über die Brandstiftung und die widerlichen Vandalismusvorfälle haben auch bei uns im Elternrat zu einer Gefühlsmischung aus Schrecken, Besorgnis, Unverständnis, Ärger etc. geführt. Einige Wenige gefährden und beeinträchtigen die gesamte Schulgemeinschaft.

Die Vermeidung neuer Gefährdungen und Zerstörungen sowie die Beibehaltung einer angenehmen Schulinfrastruktur sollen durch unterschiedliche Maßnahmen gefördert werden. Diese werden aktuell auch sehr emotional diskutiert. Leider rücken wir Nicht-Täter (egal ob Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Sozialpädagoginnen, Hausmeister, Sekretärinnen oder Reinigungspersonal) eher auseinander als zusammen.

In der Vergangenheit zeigte unsere Schule eine starke Kultur, die gegenseitiges respektvolles Verhalten und ein Miteinander immer wieder spürbar erleben ließ. Manches davon ist in den vergangenen Corona-Jahren verlorengegangen. Bei allen Gruppen. Wir denken nicht, dass sich eine Gruppe davon ausnehmen kann.

Wir würden uns nun sehr freuen, wenn die gegenwärtigen Vorfälle dazu beitragen, dass gemeinsame Verhalten zu überdenken, miteinander zu sprechen und selbst bei eigenen Veränderungen zu starten.

Als Elternrat möchten wir gerne zusammen mit Ihnen, liebe Eltern, unterstützen. Sprechen Sie gerne zuhause über Möglichkeiten, die Kultur an unserer Schule zu verbessern. Schreiben Sie uns bitte dazu. Wir freuen uns über positive Ideen. Und: lassen Sie uns bei den kommenden Elternabenden gerne auch zusammen sprechen.

Wir wünschen Ihnen frohe, besinnliche und gesunde Festtage!

Herzliche Grüße vom Elternrat
Frank Gollnick Andreas Lowalt